

Hilfe für Schmetterlingskinder: Siemens spendet 40.000 Euro an LICHT INS DUNKEL

- **Siemens Österreich und Siemens Mobility Austria spenden heuer gemeinsam 40.000 Euro an Licht ins Dunkel**
- **Die Spende kommt Verein DEBRA Austria zugute, der sich für Schmetterlingskinder in ganz Österreich einsetzt**

In Zeiten starker gesellschaftlicher Veränderungen setzt Siemens in Österreich ein Zeichen der Kontinuität und spendet 40.000 Euro an LICHT INS DUNKEL. Die Spendensumme kommt dieses Jahr dem Verein DEBRA Austria zugute, der sich für Schmetterlingskinder in ganz Österreich einsetzt. DEBRA Austria wurde 1995 als Selbsthilfegruppe gegründet und nimmt sich seither jener Menschen an, die mit der seltenen, folgenschweren und noch unheilbaren Hauterkrankung Epidermolysis bullosa (EB) leben. Ein Leben mit EB ist eine enorme Herausforderung für Patienten und ihr familiäres Umfeld. Eine große Errungenschaft des Vereins war der Aufbau einer Spezialklinik für die „Schmetterlingskinder“ am Salzburger Universitätsklinikum. Dieses rein spendenfinanzierte EB-Haus Austria konnte vor 15 Jahren eröffnet werden. Nach Jahren intensiver Arbeit und Forschung platzt das bestehende Forschungslabor aus allen Nähten, die Ausstattung ist nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Mit der Spende wird Aufbau eines neuen EB-Forschungslabors unterstützt.

Wolfgang Hesoun, CEO Siemens AG Österreich und Arnulf Wolfram, CEO der Siemens Mobility Austria GmbH:

„Im durchaus schwierigen Jahr 2020 war es für uns besonders wichtig, ein Projekt zu unterstützen, das einem guten Zweck dient und Menschen konkrete Hilfe zukommen lässt. Mit unserer gemeinsamen Spende in Höhe von 40.000 Euro unterstützen wir heuer den Aufbau eines neuen Forschungslabors für EB-Patienten. Der Verein DEBRA Austria kann damit seine wertvolle Arbeit fortsetzen und so die Lebensbedingungen der Schmetterlingskinder verbessern.“

Eva Radinger, Geschäftsführerin von LICHT INS DUNKEL:

„Ich freue mich sehr über die langjährige Kooperation mit Siemens, mit dessen kontinuierlicher

Hilfe wir fortlaufend Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf dringend notwendige Hilfsmaßnahmen ermöglichen können. Auch in diesem Jahr werden dadurch wieder viele Menschen profitieren und ich möchte mich im Namen der Kinder und Familien von ganzem Herzen dafür bedanken.“

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich
Johanna Bürger Tel.: +43 664 88555678
E-Mail: johanna.buerger@siemens.com

Siemens Mobility Austria GmbH
Michael Braun Tel.: +43 664 8855 7175
E-Mail: michael.braun.at@siemens.com
Twitter: @Braun_AT

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria und
www.twitter.com/SiemensMobility

Über Siemens Österreich

Siemens zählt in Österreich zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 8.800 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2020 bei rund 2.6 Milliarden Euro. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Das Unternehmen setzt schwerpunktmäßig auf die Gebiete intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen, Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie sowie intelligente Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit all seinen Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt die Siemens AG Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel). Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.at

Siemens Mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,1 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter www.siemens.at/mobility